
15356/J XXIV. GP

Eingelangt am 03.07.2013

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

Anfrage

des Abgeordneten Vilimsky
und weiterer Abgeordneter
an die Bundesministerin für Inneres
betreffend Asylwesen im ersten Halbjahr 2013

Das Asylwesen ist für Österreich in Summe mit hohen Kosten verbunden. Im ersten Halbjahr 2012 betrugen die durchschnittlichen Grundversorgungskosten pro Tag und Person 20,87 €.

Die Kosten für Asylverfahren im Bundesasylamt ergaben für den Zeitraum 1. Jänner 2012 bis 30. September 2012 durchschnittlich 1.413,09- € pro Erledigung.

Mit Stichtag 1. September 2010 haben sich in Österreich über 2.700 Personen mit negativ abgeschlossenen Asylverfahren in Grundversorgung befunden. Im Jahr 2008 waren dies noch ca. 1200 Personen.

Die Anerkennungsquote bei den Asylverfahren lag im Jahr 2008 bei 31,2 Prozent und im Jahr 2009 bei 19,5%.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an die Bundesministerin für Inneres nachstehende

Anfrage:

1. Wie hoch waren im ersten Halbjahr 2013 die durchschnittlichen Grundversorgungskosten pro Tag und Person?
2. Wie hoch waren im ersten Halbjahr 2013 die durchschnittlichen Kosten für Asylverfahren im Bundesasylamt pro Erledigung?
3. Wie viele Personen mit negativ abgeschlossenen Asylverfahren haben sich mit Stichtag 1.7.2013 in Grundversorgung befunden?
4. Wie hoch war die Anerkennungsquote bei den Asylverfahren im ersten Halbjahr 2013?
5. Wie viele Asylwerber haben im ersten Halbjahr 2013 Österreich freiwillig wieder verlassen?
6. Wie viele Asylwerber wurden im ersten Halbjahr 2013 aus Österreich abgeschoben?
7. Wie viele Asylwerber wurden im ersten Halbjahr 2013 aus Österreich per Flugzeug abgeschoben?
8. Über wie viele Asylwerber wurde im ersten Halbjahr 2013 ein Aufenthaltsverbot verhängt?
9. Wie viele Asylwerber, welche in Österreich strafrechtlich verurteilt wurden, erhielten im ersten Halbjahr 2013 den Status des Asylberechtigten oder einen anderen Aufenthaltstitel?

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.